

# Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

## Öffentliche Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Soziales  
der Gemeinde Bad Kleinen

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 30.05.2012

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:15 Uhr

**Ort, Raum:** Feuerwehrgebäude, An der Feldhecke 1, Bad Kleinen

---

Anwesende:

|                                   |          |
|-----------------------------------|----------|
| Frau Dr. Sabine Stibbe - SPD      | anwesend |
| Herr Joachim Wölm - Die Linke     | anwesend |
| Frau Anett Gruß - CDU             | anwesend |
| Frau Christa Hieß - FDP           | anwesend |
| Frau Marianne Schuldt - Die LINKE | anwesend |
| Frau Meike Mollitor - FDP         | anwesend |
| Herr Maik Hischer - CDU           | anwesend |
| Frau Hannelore Voß - SPD          | anwesend |

Abwesende:

|                            |                |
|----------------------------|----------------|
| Herr Benjamin Herber - SPD | unentschuldigt |
|----------------------------|----------------|

Gäste:

Frau Hoppe, Leiterin Amt für Ordnung und Soziales  
Herr Kreher, Bürgermeister  
Frau Rauhöft, Schule  
Frau Kopper, Schule  
Frau Korpys, Elternvertreter Schule, Kita  
Frau Traeder, Bibliothek  
Herr Plath, SV Bad Kleinen  
Herr Niemann, SV Bad Kleinen  
Herr Pfahl, SV Hohen Viecheln

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.03.2012 und Protokollkontrolle

|   |                                                                                            |                  |
|---|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| 4 | Einwohnerfragestunde                                                                       |                  |
| 5 | Beratung zur Bibliothek Bad Kleinen                                                        | VO/GV08/2012-957 |
| 6 | Beratung und Vorschläge für den Kulturpreis des Landkreises                                | VO/GV08/2012-958 |
| 7 | Überarbeitung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthallen Bad Kleinen mit Mensa | VO/GV08/2012-912 |
| 8 | Sonstiges                                                                                  |                  |

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

|      |                                                                                            |
|------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| zu 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit |
|------|--------------------------------------------------------------------------------------------|

**Die Vorsitzende, Frau Dr. Stibbe**, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit fest.

|      |                                   |
|------|-----------------------------------|
| zu 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung |
|------|-----------------------------------|

Keine!

|      |                                                                           |
|------|---------------------------------------------------------------------------|
| zu 3 | Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.03.2012 und Protokollkontrolle |
|------|---------------------------------------------------------------------------|

## Protokollkontrolle:

**Frau Dr. Stibbe** berichtet:

- dass der Punkt 5. die Nutzungs- und Entgeltordnung der Sporthalle zur 1. Lesung in der Gemeindevertretersitzung war und heute wieder auf der Tagesordnung des Sozialausschusses steht.
- der Bürgerarbeitsplatz mit Frau Lindemann besetzt ist.
- das neue Spielgerät bereits auf dem Spielplatz liegt, aber noch nicht aufgebaut ist. Nach Information von Frau Hoppe soll das in der nächsten Woche durch die Fa. Korth erfolgen.
- zu Angelegenheiten der Bibliothek und ihrem intensiven Kontakt mit Frau Traeder und ihrem Besuch in der Bibliothek Neuburg
- dass der Hundesportverein eine neue Vorsitzende hat, die zum nächsten Vereinstreffen am 26.06.2012 mit eingeladen werden soll.  
**Frau Hoppe** ergänzt, dass der Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Hundesportverein einen Punkt zur baulichen Umgestaltung des Vereinshauses enthält.

**Herr Wölm** fragt nach dem Netz.

**Herr Kreher** antwortet darauf, dass er noch keine Zusage von Spendern hat. Er kümmert sich aber weiter darum.

**Frau Dr. Stibbe** fragt nach dem Punkt der Qualität der Reinigung in der Kindertagesstätte.

**Frau Hoppe** antwortet darauf, dass Kontrollen gezeigt haben, dass die Qualität tatsächlich schlecht ist. Es gab dazu Gespräche mit der Reinigungsfirma, Teile der Rechnungen wurden einbehalten und die Angelegenheit wird weiter bearbeitet.

#### **Billigung der Sitzungsniederschrift:**

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird einstimmig gebilligt.

|      |                      |
|------|----------------------|
| zu 4 | Einwohnerfragestunde |
|------|----------------------|

Es war kein Bürger anwesend.

|      |                                                                  |
|------|------------------------------------------------------------------|
| zu 5 | Beratung zur Bibliothek Bad Kleinen<br>Vorlage: VO/GV08/2012-957 |
|------|------------------------------------------------------------------|

**Frau Dr. Stibbe** berichtet von den Gesprächen, die sie mit Frau Traeder, Frau Rauhöft, der Bibliothek Neuburg und dem Amt Neuburg geführt hat.

Sie stellt klar, dass es bei dem heutigen Beratungsgegenstand nicht um den weiteren Bestand, sondern um den zukünftigen Standort der Bibliothek gehen soll. Der weitere Bestand der Bibliothek ist nach wie vor gesichert. Sie berichtet, dass mit dem Bau der Mensa die Gelegenheit entstanden ist, die Bibliothek im ehemaligen Essenraum unterzubringen und somit die Angebote und Attraktivität der Bibliothek zu erhöhen. Damit könnte sich ein Teil der Leistungen der Bibliothek ändern. Mit der Nutzung durch die Schule könnte ein Teil zur Pflichtleistung werden und die Gemeinde könnte damit Geld einsparen. Ab 20 Stunden würde die Bibliothek zu einer hauptamtlichen Bibliothek werden und könnte in das Ganztagsangebot der Schule eingebunden werden. Damit wurden in Neuburg freiwillige Leistungen in Größenordnungen eingespart.

**Frau Dr. Stibbe** trägt vor, unter welchen Bedingungen die Bibliothek derzeit arbeitet und wie sich die zukünftige Arbeit in den anderen Räumlichkeiten gestaltet.

Die Abgeordneten und Gäste diskutieren über das Für und Wider des Umzugs in die Schule. Dabei gibt es unterschiedliche Meinungen und die Vor- und Nachteile werden erörtert. Als besonders großer Nachteil wird angesehen, dass die Räumlichkeiten in der Schule zwar etwas mehr sind, aber auch nicht ausreichend, um ein Bücherarchiv und einen Leseraum anzulegen.

Nach einiger Diskussion legt **Herr Kreher** fest, dass er in der Gemeindevertretersitzung dazu ein Ergebnis haben möchte, das an einen Zeitplan gekoppelt ist.

Dazu wird folgende Vorgehensweise festgelegt:

- Beschluss der Schulkonferenz
- Beratung im Sozialausschuss im August
- Beschluss in der Gemeindevertretung im September
- Zusammentragen vom Finanzbedarf und eventuellen Fördermitteln für die

- Neueinrichtung der Bibliothek
- Aufnahme der notwendigen Haushaltsmittel in den Haushalt
- Festlegen eines genauen Umzugstermines

Der Sozialausschuss legt mehrheitlich fest, sich mit dem Thema in der nächsten Sitzung weiter zu beschäftigen.

|      |                                                                                          |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| zu 6 | Beratung und Vorschläge für den Kulturpreis des Landkreises<br>Vorlage: VO/GV08/2012-958 |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------|

**Frau Dr. Stibbe** erläutert den Tagesordnungspunkt. Als Vorschlag werden gemacht

- für die Kategorie Erwachsene der Chor Bad Kleinen,
- für die Kategorie Jugend die Linedancegruppe der Schule

**Frau Dr. Stibbe** wird sich mit Frau Müller und Frau Kapitzke zusammensetzen und die Begründung erarbeiten.

Die o. g. Vorschläge werden einstimmig angenommen.

|      |                                                                                                                         |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| zu 7 | Überarbeitung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sporthallen Bad Kleinen mit Mensa<br>Vorlage: VO/GV08/2012-912 |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Frau Dr. Stibbe** berichtet, dass die Benutzungs- und Entgeltordnung heute zur 2. Lesung im Sozialausschuss vorliegt. Zuvor hatte sich der Finanzausschuss noch einmal mit dem Thema beschäftigt und seine Vorschläge unterbreitet.

**Herr Heidrich** berichtet darüber.

Im Anschluss wird über die Gebühren intensiv diskutiert. Insbesondere geht es darum, wie viel an Gebühren dem Sportverein und besonders den Kindern zugemutet werden kann. Dabei kommen auch die Sportvereine zu Wort. Es wird darüber diskutiert, wie zwischen gewinnorientierter Nutzung und gemeinnütziger Nutzung der Halle unterschieden werden kann. Während der Diskussion stellt sich heraus, dass den Abgeordneten ein Überblick über die Nutzung fehlt.

**Herr Kreher** kann sich ein ganz anderes Modell der Finanzierung der Vereine für die Zukunft vorstellen. Er möchte den Vereinen Anreize schaffen, Veranstaltungen nach Bad Kleinen zu holen und dafür finanzielle Zuwendungen über Zuschüsse zu verteilen.

**Am Ende der Diskussion legt der Sozialausschuss folgendes fest:**

Das Thema wird in der nächsten Sozialausschusssitzung wieder auf die Tagesordnung gebracht. Bis dahin sind die Vorschläge des Finanzausschusses in die Nutzungsordnung einzuarbeiten und es wird eine Übersicht erarbeitet, aus der ersichtlich ist, welcher Verein wie oft die Halle nutzt und wie hoch die Kosten für die Nutzung der einzelnen Vereine nach dem Vorschlag des Finanzausschusses am Ende des Jahres für jeden Verein sind. Dabei soll dann entschieden werden, ob die jetzige Finanzierung des Sportvereines mit den 2.000,00 € jährlich beibehalten werden soll oder kann. Außerdem muss noch konkretisiert werden, wie zwischen gewinnorientierter Nutzung und gemeinnütziger Nutzung unterschieden und wie damit verfahren wird.

Am Ende sind sich die Abgeordneten darüber einig, dass mit der neuen Nutzungsordnung nicht mehr Einnahmen für die Sporthallennutzung erreicht werden sollen.

**Herr Plath** spricht das Thema der zusätzlichen Kosten für den Sportplatz an. In diesem Jahr hat der Verein die zusätzliche Pflege bezahlt. Er macht darauf aufmerksam, dass zukünftig jährlich die Kosten von ca. 3.500,00 € anfallen werden.

|      |           |
|------|-----------|
| zu 8 | Sonstiges |
|------|-----------|

- **Frau Dr. Stibbe** berichtet, dass die Schule am 31.05.2012 die Auszeichnung „Gesunde Schule“ erhält.
- **Herr Wölm** berichtet von den Aktivitäten des Schulfördervereins. Am 21.06.2012 findet der Sponsorenlauf statt. Vom Erlös soll ein Klettergerüst für den Schulhof gekauft werden. Dafür bittet er auch um Unterstützung des Bauhofes, die eine Pflasterfläche von 6 x 6 m aufnehmen und Kies einbringen müssen.

Er gibt einen weiteren Termin bekannt: Vom 04. – 07. Juni 2012 findet ein Fotowettbewerb statt.

- **Herr Kreher** gibt Informationen zum Mühlengelände. Am 11. Juni 2012 wird für die Ausschussmitglieder ein Informationstermin stattfinden. Am 13. Juni 2012 findet eine öffentliche Veranstaltung um 19.00 Uhr in der Feuerwehr statt.
- **Herr Heidrich** vermisst heute Informationen zum DESK-Verfahren.

**Frau Dr. Stibbe** antwortet, dass sich der Ausschuss damit bereits vor längerer Zeit beschäftigt hat.

- **Frau Korpys** fragt nach einem neuen Anstrich für die Spielgeräte und berichtet, dass der Malermeister, Herr Schulz, dafür Farbe zur Verfügung stellen würde.

|                           |                           |
|---------------------------|---------------------------|
|                           |                           |
| Dr. Stibbe<br>Vorsitzende | Hoppe<br>Protokollführung |